

Luftenberg aktiv

Nr. 168 • Dezember 2014 • Zul. Nr. GZ 72171L89u • P.b.b.



Die SPÖ Ortsorganisation Luftenberg wünscht allen Luftenbergerinnen und Luftenbergern ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest und ein Prosit 2015!

*Ein Prosit
vor dem Weihnachtsbaum
am Europaplatz.*

Vizebürgermeister DI Dr. Wolfgang Stöger,
Gemeindevorständin Heidi Ransmayr, Bürger-
meisterin Hilde Prandner, Gemeindevor-
stand Josef Leimhofer

**Ihre
Meinung
ist uns wichtig!**

**Luftenberg
ist uns wichtig!**

Ein Fragebogen und
ein Rücksendekuvert
befinden sich im Mittel-
teil der Zeitung.





Bürgermeisterin
Hilde Prandner

Weihnachten steht vor der Tür und nur noch ein paar Wochen trennen uns von dem Jahreswechsel. Es ist jene Zeit, in sich zu gehen und vergangene Jahr noch einmal vorüber ziehen zu lassen.

2014 war für mich ein intensives und auf keinen Fall ein langweiliges Jahr. Am 3. Juli 2014 wurde ich vom Gemeinderat zur Bürgermeisterin von Luftenberg gewählt. In dieser kurzen Zeit konnte ich zusätzliche Erfahrungen und Einblicke in diese abwechslungsreiche Tätigkeit gewinnen.

Einige Projekte, wie z. B. im Bereich des Straßen- und Kanalsanierungsprogramms, der Verkehrssicherheit, der Kinderbetreuung, etc., konnten umgesetzt werden, andere stehen am Start, wie das Hochwasserschutzprojekt St. Georgener Bucht.



Liebe Luftenbergerinnen, liebe Luftenberger!

Nach etlichen Vorbesprechungen mit den betroffenen Grundeigentümern konnten am 17. und 18. November 2014 die entsprechenden Grundeinlöseverhandlungen für den Abschnitt „Abwinden“ stattfinden. Besonders freue ich mich, dass nahezu alle Grundeigentümer die notwendigen Grundstücke, die für den Schutzdamm erforderlich sind, dem Wasserverband zur Verfügung stellen. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Grundeigentümern für ihre Bereitschaft bedanken, dass sie ihre Grundflächen für dieses wichtige Schutzprojekt zur Verfügung stellen.



Über Infos zum aktuellen Planungsstand, technische Details und die weiteren Schritte standen am 21. November 2014 im Rahmen einer Informationsveranstaltung Experten für Interessierte zur Verfügung. Auch vom zuständigen Referenten, LHStv. Reinhold Entholzer wurde anlässlich dieser Veranstaltung die Finanzierungszusage aus seinem Ressort bestätigt. Im Herbst 2015 soll mit den Bauarbeiten im Bereich Langenstein begonnen werden.

Für Fragen zum Hochwasserschutz stehen Ihnen die Mitarbeiter/innen des Gemeindeamtes gerne zur Verfügung.

Ein besonderes Anliegen ist es mir, die Jugendlichen aktiv in unser Gemeindeleben einzubinden. Im Jahr 2015 habe ich dazu die Jugendsprechstunde eingeplant.

Ich möchte den Jugendlichen die Möglichkeit bieten, ihre Wünsche, Ideen und Vorschläge in einem persönlichen Gespräch vorzubringen und Luftenberg aktiv mit zu gestalten.

Jugendsprechstunde 2015

Donnerstag:

22.01.2015 – 17:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag:

26.03.2015 – 17:00 bis 18:00 Uhr

(gegen vorherige Anmeldung im Gemeindeamt 07237-2231-0)

Ich freue mich auf euren Besuch!

Für die gute Zusammenarbeit mit den Mitarbeiter/innen in der Gemeindeverwaltung, im Bauhof, beim Schulwartpersonal und in den Kinderbetreuungseinrichtungen möchte ich mich ganz besonders bedanken – ohne sie wäre vieles nicht möglich! Für das großartige Engagement der Luftenberger Vereine, der Feuerwehren, der Schulen, der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, sowie allen, die einen wesentlichen Beitrag für Luftenberg leisten, ein herzliches Dankeschön! **Ihnen, liebe Luftenberger/innen wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2015.**

Ihre Hilde Prandner

MEISTERBETRIEB für
Sanitär Bäder Heizung Solar Erdwärme Biomasse Wohnraumlüftung Photovoltaikanlagen

MOSE
& **HARTL**
GmbH

wünscht Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!



Telefon 0 72 37/3005
Fax 0 72 37/3005-5
office@moser-hartl.at
4225 Luftenberg
Felsenweg 15
www.moser-hartl.at



Vizebürgermeister
DI Dr.
Wolfgang Stöger

**Initiative gegen Wintersperre
Donaukraftwerksbrücken**

Seit einem Vorfall im Jahr 2009, bei dem ein Radfahrer am Donauradweg bei Glatteis gestürzt ist und den privaten Grundeigentümer geklagt hat, sind die Kraftwerksüberfahrten bei Abwinden und Ottensheim im Sommer nur noch

eingeschränkt geöffnet und im Winter ganz gesperrt. Dies stellt für Alltagsradler aber auch für Fischer, Wanderer, Spaziergänger usw. eine große Einschränkung dar. Eine kürzlich ins Leben gerufene Bürgerinitiative „Ganzjährige Öffnung der Donaukraftwerke“ setzt sich jetzt aktiv bei den zuständigen Stellen für eine dauerhafte Öffnung ein. Es geht dabei um die Haftungsfrage.

Passend zur aktuellen Kampagne des Landes OÖ für einen besseren Ausbau des Radwegenetzes aus den Linzer Umlandgemeinden nach Linz, möchte man hier auf ein massives Hindernis für die Radfahrer aufmerksam machen, und gemeinsam mit allen Beteiligten nach einer guten, dauerhaft akzeptierten Lösung suchen. Die SPÖ-Luftenberg unterstützt diese Initiative und ist ebenfalls an einer Verbesserung der derzeitigen Situation interessiert.



Geschlossener Schranken beim Kraftwerk von Anfang Dezember bis Ende Februar. Öffnung im November und März nur bei Schönwetter.

Nähere Informationen findet man im Internet unter www.facebook.com/OeffnungDonaukraftwerke

SPÖ Ortsteilgespräche Kutzenberg / Forst / Gröbetsweg / Pürach / Knierübl

Im Herbst wurden die Ortsteilgespräche für Kutzenberg, Forst, Knierübl, Gröbetsweg und Pürach durchgeführt. Obwohl diese Veranstaltungen seit vielen Jahren bestehen, tut dies dem Interesse keinen Abbruch und so waren beide Termine mit jeweils 60 Gästen sehr gut besucht.

Der Jahresrückblick durch Bgmⁱⁿ Hilde Prandner bietet dabei immer einen informativen Einblick in die Ereignisse des vergangenen Jahres und die bevorstehenden Aktivitäten.

Zur Sprache kamen diesmal in Kutzenberg Fragen wie abgestellte Autos ohne Kennzeichen, Sichtbehinderungen durch Hecken, Verfügbarkeit von öffentlichen Parkplätzen, etc., die aber zum Großteil vor Ort geklärt werden konnten.

Beim Termin im Ortsteil Forst ging es vorwiegend um die Siedlungsentwicklung in Luftenberg Nord. Klargestellt wurde, dass die Siedlungsentwicklung in unserer Gemeinde laut örtlichem Entwicklungskonzept rund um das Ortszentrum Statzing erfolgen soll. Die Errichtung eines Wohnblocks in Knierübl im heurigen Jahr erfolgte auf vor Jahrzehnten

gewidmetem Bauland, ein weiterer Wohnblock daneben wäre noch vorgesehen, allerdings mit noch unbekanntem Bauzeitpunkt.

Die Folge der Siedlungsentwicklung in Knierübl ist eine Zunahme des Verkehrs mit den damit verbundenen Problemen für Anrainer, Autofahrer, Radfahrer und Fußgänger. Jedenfalls wäre ein Straßenausbau mit massiven Kosten für die Gemeinde verbunden und angesichts der Fi-

nanzlage derzeit auch sehr schwierig. Ob neue breitere Straßen, die noch schnelleres Fahren gestatten, diese Probleme auch lösen würden, sei dahingestellt.

Bgmⁱⁿ Hilde Prandner beim Ortsteilgespräch Kutzenberg





Gemeindevorstand
Josef Leimhofer

Straßensanierungsprogramm 2013-14 fertiggestellt

Der Gemeinderat hat im Vorjahr das Straßensanierungsprogramm 2013/2014 mit einem Auftragsvolumen von ca. 400.000.- € beschlossen und jetzt im November wurde dieses abgeschlossen. Das heißt es wurde der gesamte Betrag verbaut.

Es umfasste die

- Sanierung Kutzenbergstraße
- Sanierung Werndlstraße
- Sanierung Wellastraße
- Sanierung Am Bahnhof
- Sanierung Alte Straße

Aktuelles aus der Gemeinde!

Der letzte Teilabschnitt war die Asphaltierung der Alten Straße. Hier wurden auch der gesamte Kanal und einige Hauswasseranschlüsse erneuert. Die Linz Strom verlegte weiters ein Stromkabel unter die Erde.



Asphaltierung in der Alten Straße

Im Zuge der Sanierung der Wellastraße ist es unserer Bürgermeisterin gelungen, einen Zebrastreifen bei der Bushaltestelle und einen markierten Fußgängerübergang bei der Kreuzung Pleischinger Landesstraße – Wellastraße (beim Johannes) zu erwirken. Voraussetzung für diese Genehmigung durch die BH Perg war ein positives Gutachten des Verkehrssachverständigen des Landes OÖ und die Errichtung der direkten Beleuchtung beim Zebrastreifen.



Zebrastreifen in der Wellastraße zur Hebung der Verkehrssicherheit bei der Bushaltestelle

Ich ersuche in diesem Zusammenhang die Erwachsenen, sich ihrer Vorbildwirkung bewusst zu sein, den Zebrastreifen zu benützen und nicht die Straße ein paar Meter daneben zu überqueren. Sie sind Vorbild für unsere Kinder!

Regenrückhaltebecken in Statzing ist funktionstüchtig!

Im Zuge der Erstellung des Kanalnetzes in Statzing zur Erschließung des neuen Wohngebietes Gartenweg und der besseren Ableitung der Oberflächenwässer im Dorfgebiet Statzing war die Errichtung eines –weiteren- Rückhaltebeckens erforderlich.

Dieses ca. 2000 m³ fassende Becken für die anfallenden Oberflächenwässer

wurde in den letzten Monaten errichtet und ist bereits funktionstüchtig. Es sind jedoch noch einige Arbeiten zur endgültigen Fertigstellung erforderlich.

Im Zusammenhang mit den Kanalbauarbeiten wird noch angemerkt, dass in der Statzingerstraße zur Staubfreimachung händisch ein Grobaspalt aufgebracht wurde und dieser derzeit ziemlich uneben ist. Die Aufbringung des endgültigen Belages wird erst im nächsten Jahr erfolgen.



Mit der Bürgermeisterin konnte ich mich von der Funktionsfähigkeit des Rückhaltebeckens überzeugen



- Spielwaren
- Handarbeiten
- Geschenke

Karin Weiß, Tel.: 0664 / 15 11 576

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. u. Fr. von 8.00 - 12.00 u. 15.00 - 18.00 Uhr
Mi. u. Sa. von 9.00 - 12.00 Uhr

Frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr wünscht Karin!



Luftenberger Adventmarkt am 29. November 2014

Im heurigen Jahr war das Kasperltheater von Schneiderlino dank der entsprechenden Werbung des Elternvereines wieder gut besucht. Auch der allgemeine Besuch des Marktes übertraf die letzten Jahre. Dies konnten wir davon ableiten, dass die 300 Sackerl (wie jedes Jahr) des Nikolauses gerade noch gereicht haben.

Die Pannen mit dem mehrmaligen kurzzeitigen Ausfall des Stromes bei einigen Punschhütten und der Platzbeleuchtung möge uns verziehen werden. Das Stromnetz des Gemeindeamtes und der Schulen ist auf die vielen, immer mehr werdenden Punschkochgeräte nicht ausgerichtet. Überlegungen zur besseren Stromversorgung müssen von uns bis zum nächsten Adventmarkt ange stellt werden.

Mein Dank gilt allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben:

- Frau GVⁿ Elfriede Pachleitner mit ihren Helferinnen und Helfern für die Mitorga nisation und vor allem, dass der Niko laus den Kindern kleine Geschenke überreichen konnte
- den Pädagoginnen des Kindergartens und den Kindergartenkindern für den Liederbeitrag
- der FF Pürach für die Begleitung des Nikolauses und die Absperrung
- der Marktmusik Luftenberg und den Jagdhornbläsern des Hegeringes St. Ge orgen für die weihnachtliche musikalische Umrahmung

- den Mitarbeitern des Gemeindeamtes und des Außendienstes
- dem Schulwart
- den teilnehmenden Luftenberger Ver-einen
- den Luftenberger Hobbykünstlern
- und nicht zuletzt den vielen Besuchern unseres Adventmarktes.

**Gemeindevorstand
Josef Leimhofer**

Danke!

Tel. 07237 / 60 60



Symblog real k

HENTSCHLAGER
Immobilien

**Zeitreise
Gusenfeld**
4222 St. Georgen/Ö.

- 2 x 11 Wohnungen
- Eigentum gefördert
- in Bau
- Tiefgarage
- nur noch wenige Einheiten frei
- HfWB unter 30KWh/m²a Niedrigstenergie



Symblog real k



Symblog real k

HENTSCHLAGER
Immobilien

**Sonnseit'n
Sonnleiten**
4222 St. Georgen/Ö.

- 5 x 4 Wohnungen
- Eigentum gefördert
- schlüsselfertig
- Carports
- in Bau
- HfWB unter 30KWh/m²a Niedrigstenergie



Symblog real k

www.hentschlaeger.at



Gemeindevorständin
Heidi Ransmayr

Informationen zum Umtauschrecht!

Nach Weihnachten wird auch sicher wieder häufig daran gedacht doch nicht so recht passende Geschenke umzutauschen! So habe ich mich entschlossen Ihnen einige Tipps dazu zu geben.

Entgegen einem weit verbreiteten Irrtum gibt es keinen gesetzlichen Anspruch auf Umtausch bzw. Rückgabe von in Geschäften gekaufter Ware! Oftmals wird aber von Firmen freiwillig ein Umtauschrecht eingeräumt, manche sind sogar so kulant und räumen eine Geld-zurück-Garantie ein.

Voraussetzung für den Umtausch bzw.

die Rückgabe ist bei fast allen Geschäften die Vorlage des Kassensbons. Die Ware muss unversehrt sein und u.U. auch original verpackt. Kleidung und Wäsche müssen ungetragen sein, ebenfalls sollten die Etiketten vorhanden sein.

Vom Umtauschrecht bzw. der Rückgabe zumeist ausgeschlossen sind entsiegelte CDs, DVDs und PC-Games, Hygieneprodukte, Handys mit Anmeldung, Maßanfertigungen, geschnittene und preisreduzierte Waren.

Darum ist es empfehlenswert, sich gleich vor dem Kauf zu erkundigen, ob und unter welchen Bedingungen ein Umtausch bzw. eine Rückgabe möglich ist, bzw. können Sie versuchen, dies mit einem Vermerk auf der Rechnung individuell zu vereinbaren.

Im Weihnachtsgeschäft sind aber viele Unternehmen kulant und tauschen auch

dann freiwillig um, wenn ansonsten kein generelles Umtauschrecht eingeräumt wurde.

Bei Online-Bestellungen, bei Bestellungen im Versandhandel oder per Tele-shopping gibt es ein gesetzliches Rücktrittsrecht von 14 Tagen ab Erhalt der Lieferung. Ausnahmen: z.B. CDs, DVDs oder Computerspiele, wenn diese entsiegelt wurden oder z. B. auch Tickets für Freizeitveranstaltungen (z.B. Konzertkarten). Vorsicht vor möglicherweise versteckten Kosten wie Versandkosten.

Lt. Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz sind Unternehmen verpflichtet vor Vertragsabschluss über den Gesamtpreis der Ware inkl. aller Liefer- und Versandkosten, Steuern und Abgaben zu informieren, andernfalls dürfen diese Kosten nicht verrechnet werden. Die Beweislast für die umfassende Informationserteilung liegt beim Unternehmen.



WIR TRAUERN UM KARL GUSCHL

Tief berührt mussten wir vom Ehrenkapellmeister der Marktmusik Luftenberg, Herrn Karl Guschl Abschied nehmen.



Karl Guschl war Gründungskapellmeister und maßgeblich am Aufbau der Trachtenkapelle - der heutigen Marktmusik Luftenberg - beteiligt. Er legte den Grundstein dafür, dass sich die Marktmusik zu einem aus unserem Kulturleben nicht mehr wegzudenkenden Faktor entwickelte. Wir, die SPÖ Luftenberg, möchten uns noch einmal beim Ehrenkapellmeister Karl Guschl für die vielen Stunden bedanken, die er verwendet hat, um uns bei der musikalischen Umrahmung vieler Veranstaltungen Freude zu bereiten.

Musik verbindet und diese Verbundenheit werden wir über den Tod hinaus bewahren!

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie!

SPÖ Luftenberg – Bgm.ⁱⁿ Hilde Prandner, Vorsitzende

KO Kommunale Kooperation Tag der offenen Gemeindefürten

Am 4. Oktober 2014 waren die Gemeindefürter/innen und Interessierte zum Tag der offenen Gemeindefürten eingeladen. Man hatte die Möglichkeit die öffentlichen Einrichtungen wie Kindergarten, Hort, Krabbelstube, Bücherei, Jugendzentrum, Bauhof und die Feuerwehren Luftenberg und Pürach zu besichtigen.

Unter dem Motto KOKO – Kommunale Kooperation - bestand die Möglichkeit zu erfahren, wo unser Trinkwasser herkommt und wohin wir unser Abwasser leiten. In der Interkommunalen Krabbelstube hatten die Kleinen und Großen viel Spaß beim vielfältigen Programmangebot.

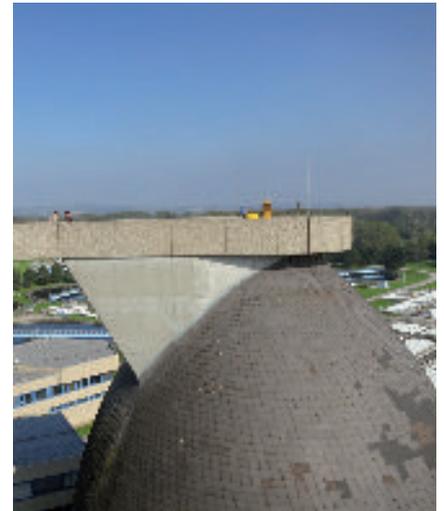
Ein herzliches Danke an alle Helfer/innen, die an diesem Tag mitgewirkt haben

und an die Feuerwehren Luftenberg und Pürach, die sich bereit erklärt haben, die Besucher/innen mit einem Shuttle – Busdienst in die Einrichtungen zu bringen.

Foto rechts: Großkläranlage in Asten, in der unser Abwasser gereinigt wird

Bürgermeisterin, Vizebürgermeister und der Wasserwart der Gemeinde beim Brunnen in Pürach

Foto unten: Die Bürgermeisterin zu Besuch im Kindergarten „Schlammäuse“



**Ihr Spezialist für
Haustechnik**

- Heizungsinstallation
- Wartung u. Reparatur von Öl- u. Gasgeräten
- Bad- u. Sanitärinstallationen aller Art
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Biomasse: Pellets, Hackgut, Holzvergaser
- Wasseraufbereitung und -belegung

Minichberger GmbH

GAS-WASSER-HEIZUNG-SOLAR
 Öl- und Gasgerätekundendienst
 Tischlerweg 8, 4222 St. Georgen/G.,
 Tel. 07237/4761
 Notruf: 0664/3843992
 Home: www.minichberger.com
 E-Mail: office@minichberger.com

*Ein schönes Weihnachtsfest
und viel Glück
und Erfolg für das Jahr 2015*

Bürgerinitiative BIKO beweagt



Vereinsereicherbarkeiten:
E-Mail: office.biko@gmail.com
www.facebook.com/biko.burgerinitiativekeineostumfahrung

www.biko-info.at

Ostumfahrungsanrainer wollen Land OÖ auf 138 Mio. Euro Schadenersatz klagen – das war die Überschrift unserer Presseaussendung anlässlich der ergebnislosen 9. Regional-konferenz zur Ostumfahrung.

→ Mehr als 460 betroffene Familien aus Luftenberg und St. Georgen haben Schadenersatzansprüche mittels entsprechender Regress-schreiben beim zuständigen LandeshauptmannStV. Franz Hiesl angemeldet. Eingeklagt sollen die durch den Ostumfahrungs(autobahn)bau verursachten Wertminderungen der Grundstücke und Immobilien werden. Zwar gibt es derzeit noch keinen Rechtsanspruch für diese Forderungen. Doch sollte das Land OÖ mit dem Bau der Straße Ernst machen, obwohl selbst die eigens beauftragten Verkehrsgutachter dies für verkehrstechnisch unnötig erachten, müssen rund 138 Millionen Euro zusätzlich für Ablösen kalkuliert werden.

→ Im Rahmen der jüngsten Regional-konferenz, also jenen Austauschforen, die das Land OÖ für die Information der vom Bau der Ostumfahrung betroffenen Bevölkerung initiierte, wurden LandeshauptmannStV. Hiesl 460 Regress-schreiben von besorgten und verärgerten Familien übergeben. Gesammelt wurden diese durch die „Bürgerinitiative keine Ostumfahrung“ (BIKO) vorerst nur in den Gemeinden Luftenberg und St. Georgen. Und Grund zur Sorge gibt es allemal:

→ Laut Aussage von LandeshauptmannStV. Hiesl beträgt aktuell der „Durchgangsverkehr“ von internationalen Schwervertransportern auf oberösterreichischen Straßen drei Prozent. Gleichzeitig ist aber genau dieser Schwerverkehr das Hauptargument seitens des Landes, warum der Bau

der Ostumfahrung nötig sei – zumindest aus politischer Sicht. Selbst die vom Land engagierten verkehrstechnischen Gutachter kommen zu anderen Ergebnissen.

→ So heißt es etwa in der „Information zur Verkehrswirkung der Umfahrung“ des Instituts Retzl: „Das Erfordernis der Errichtung hängt maßgeblich von der zukünftigen Verkehrsentwicklung ab und ist aus heutiger Sicht zum jetzigen Zeitpunkt nicht gegeben.“ An anderer Stelle betont das Gutachten: „Allein für den Durchgangsverkehr ist eine Projektbegündung für eine hochrangige Ostumfahrung von Linz [...] nicht argumentierbar.“

→ Der Grund für den geringen Durchgangsverkehr ist, dass es derzeit noch attraktivere Strecken für LKWs von Rostock nach Triest gibt. Durch den Bau der Ostumfahrung durch Wohngebiete von oberösterreichischen Familien würde sich die Strecke aber um 9 Prozent verkürzen und somit für den internationalen Schwerverkehr attraktiver werden. Warum das Land Oberösterreich internationalen Transitverkehr von LKWs im eigenen Bundesland fördern will, blieb auch im Rahmen der letzten Regionalkonferenz ungeklärt. Aber damit nicht genug.

→ Die gesamte, insgesamt 9. Konferenz, blieb gänzlich ergebnislos. Es

wurde aber seitens LandeshauptmannStV. Hiesl betont, dass die Ostumfahrung nur unter ökonomisch und ökologisch vernünftigen Rahmenbedingungen realisiert werde. Auf Nachfrage, wo hierfür beispielsweise ökonomisch vernünftige Grenzen wären, gab es keine Antwort. Konservative Schätzungen gehen von 700 Mio. Euro an Steuergeldern für die Errichtungskosten aus, wobei hohe Instandhaltungskosten sowie Schadenersatzklagen noch nicht einkalkuliert wurden.

→ Tatsache ist, dass mit Investitionen in dieser Größenordnung deutlich bessere und nachhaltigere Lösungen z.B. für Pendler realisiert werden könnten, als durch den Bau einer zusätzlichen Straße, wie dies das Land Oberösterreich trotz erheblicher ökologischer und sozialer Bedenken umsetzen will. Alle Termine und Informationen zur Bürgerinitiative BIKO finden sich auf <https://www.facebook.com/biko.burgerinitiativekeineostumfahrung>.

Für die Bürgerinitiative keine Ostum-fahrung:

Obmann
Ing. Gerhard Giesauer, MSc MBA

KEIN RUHETAG!

PIZZERIA LA RIVA

4222 St. Georgen/Gusen, Oberer Markt 3
Tel.: 07237/64732



marktmusik
LUFTENBERG
A-4225 Luftenberg/Donau



Am Sonntag, 30.11., fand das schon traditionelle Konzert der Marktmusik Luftenberg in der Aula der NMS Luftenberg statt.

Unsere beiden Kapellmeisterinnen Simone Nerold und Sandra Holzinger stellten ein Programm zusammen, wobei die klassische Blasmusik mit Märschen und Polkas genauso wenig fehlen durfte wie moderne Stücke.

Bei der Polka „Ein halbes Jahrhundert“ zeigten unsere drei 50-jährigen Musiker Gerhard Guschl, Ulrike Wimmer und Gisela Ebner ihr tänzerisches Können. Im Programm enthalten waren wieder 3 Solostücke: „Der einsame Hirte“ für eine Solo-Querflöte, gespielt von Sabrina Kogler, „Up where we belong“, ein Saxophonstück mit Lena Kogler und Fabian Kass, und „My Way“ mit einem

Trompetensolo, gespielt von Rafael Guschl und Simone Nerold. Die Solisten konnten ihr musikalisches Talent eindrucksvoll beweisen und meisterten ihre Aufgabe mit Bravour.

Nach der Pause hatte die Jugendkapelle „Kids & Co“ unter der Leitung von Olivia Dansachmüller ihren großen Auftritt und spielte die Stücke „A Song for you“, „Pep Rally Rock“ und „Thank you for the music“.

Als spezielle Showeinlage für unser Publikum bereiteten 6 unserer jungen Musiker einen Schuhplattler als Begleitung zum Stück „Rock mi“ vor.

Die Marktmusik Luftenberg bedankt sich für die Unterstützung der Luftenberger Bevölkerung und wünscht Ihnen frohe Weihnachten. Wir würden uns freuen,

Sie auch 2015 bei unseren Auftritten wieder begrüßen zu dürfen.

Termine Silvesterblasen

- 26.12. Abwinden
- 27.12. Bahnhofsiedlung
- 28.12. Kutzenberg, Luftenberg, Steining, Statzing, Pürach, Friedingersiedlung
- 29.12. Forst, Knierübl

*Die Trompeter
Rafael Guschl und Simone Nerold*



Die Marktmusik Luftenberg beim Konzert



Die Schuhplattler bei „rock mi“



Weihnachtsaktion!

Gutschein für eine Marktwertanalyse und Verkaufsprognose Ihrer Immobilie im Gegenwert von € 480,-



RE/MAX®
ImmobilienService



Gültig bis zum 31. Jänner 2015.
Nützen Sie die Gelegenheit und kontaktieren Sie mich für eine unverbindliche Beratung:

Ing. Hannes Gstöttenbauer MBA, akad. IM
 Mob.: 0664 88 31 35 88
 Mail: h.gstoettenbauer@remax-key.at



Ein kurzer Rückblick über Aktivitäten und Projekte, welche im heurigen Jahr im Rahmen der Gesunden Gemeinde abgewickelt bzw. unterstützt werden konnten.

Zum Jahresschwerpunktthema „**Oberösterreich isst gesund**“, welches vom Land OÖ ausgewählt wurde, haben sich unsere Schulen (VS, NMS), Kindergarten sowie unsere Krabbelstube rege beteiligt. Es wurden Erdäpfelpyramiden mit dem Bausatz vom Land OÖ errichtet. Die Erdäpfel wurden natürlich auch geerntet und verarbeitet, wie zB bei einem Kartoffelfest der VS. Die Krabbelstube hat in ihrem neu gestalteten Garten auch Weintrauben und Beeren gepflanzt. Das Thema **Essen** war ein 3-Wochenprojekt im Sachunterricht. Ebenso gab es ein Ernährungsprojekt in der NMS „Eine runde Sache“ am 9. Mai mit ca. 45 Schülern und Schülerinnen.

„**Gesunde Jause**“ ist ein fixer Bestandteil in der Krabbelstube, im Kindergarten, in der VS, sowie jeder Schultag ist ein Apfeltag in der NMS.

Auch Bewegung war und ist ein großes Thema: Bei dem Projekt „**Wir machen Meter**“ waren die VS, die Krabbelstube sowie die Luftenberger Bevölkerung beteiligt.

Hier eine Auflistung über laufende Bewegungs- bzw. Entspannungsangebote:
Wirbelsäulengymnastik, Zumba, Smovey-Workshop, Fahrradgruppe, Beckenbodentraining, Qi-Gong, YO-GYM Entspannungsstunden, Strömen-

Kennenlern-Workshop, sowie Nordic-Walking- und Laufgruppen über unseren ASKÖ.

Regelmäßig angeboten wird weiters: Eltern-Kind-Turnen, Babymassage sowie Babytreff „Montag-maus wach auf“

Was gibt es noch zu berichten:

Die NMS hat am 1. Juli zur Schulfeier eingeladen und ihr Energieprojekt „SO,SO“ – wie Sonnenenergie, Solarschule präsentiert. Beim anschließenden Buffet gab es neben sonnengereiftem Obst auch noch andere Schmankerl.

Am 21.3.14 besuchte uns Barbara Stöckl in Luftenberg. Sie las aus ihrem Buch „Wofür soll ich dankbar sein“ und erzählte Geschichten aus ihrem Leben.

Am 25.9.14 machten **Thomas Busse** und **Julia Domenica** auf ihrer MUSIC-TOUR bei uns in Luftenberg halt. Mehr als 80 Besucher erlebten ein Konzert der besonderen Art, mit vielen schönen Melodien, Texten und Gesang, eine Symbiose aus westlicher und östlicher Musik.

An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich bei allen, die dazu beitragen, dass dieses umfangreiche Programm im Rahmen der Gesunden Gemeinde in unserer Gemeinde stattfinden kann.

Eufriede Heinrich
Arbeitskreisleitung
Gesunde Gemeinde Luftenberg

GASTHOF Radlwirt

Ihr Wirt in Abwinden/Luftenberg

Durchgehend warme Küche!



Telefon 0 7237/ 24 79 oder 0 699/819 87 984

Neu DART - WUZZLTISCH - Großbild TV Stüberl



4225 Luftenberg, Abwinden Dorf 7 • www.radlwirt.at • E-Mail: michael.colli@radlwirt.at



Kristal Clear Heart
Claudia Holl



Buchpräsentationen von „KOCHEN FÜR DIE SEELE“ und „KOCHEN FÜR DIE MITTE-HEILE DEIN HERZ“

In beiden Büchern steht die Philosophie der TCM-Traditionellen Chinesischen Medizin, von mir seit 25 Jahren gelebt und praktiziert mit unseren westlichen Lebensmitteln, im Mittelpunkt.

Im zweiten Buch wird sie ergänzt durch Weisheiten aus Kinesiologie, Jin Shin Jyutsu, Energetik, Spiritualität und dem Leben selbst.

Achtsame und zum jeweiligen Menschen passende Ernährung bildet einen großen Anteil an der Energie-Versorgung, sowohl für unseren Körper als auch für unseren Geist und unsere Seele. Und mit Anselm Grüns Worten ausgedrückt:

„In einem achtsam ernährten Körper wohnen ein gesunder Geist und eine gesunde Seele. Aber ich kann nicht davon ausgehen, dass mein Geist und meine Seele gesund sind, wenn ich sie mit Essen vollstopfe.“

Lassen Sie sich an diesem Abend ein klein wenig in die Welt der TCM/5 Elemente entführen. Hören Sie, wie Ernährung, auch in Form von Gedanken und Gefühlen, sich gegenseitig unterstützen, aber auch behindern können. Erfahren Sie, wie wichtig es ist, in der eigenen Mitte zu sein und die Mitte auch entsprechend zu stärken.

Machen Sie mit mir gemeinsam einen kleinen Streifzug durch meine beiden Bücher!

Ich freu mich von ganzem Herzen auf Sie!!!
Claudia Holl



WANN:

am 2. 2. 2015 von 19.00 – ca. 20.00 Uhr , anschließend ist Zeit für Fragen und für Buchsignierungen

WO:

in der Bibliothek der Neuen Mittelschule Luftenberg

EINTRITT:

freier Beitrag (nach eigenem Ermessen) Die vertiefende Folgeveranstaltung „In der Mitte sein - Lebe Dein Leben“ findet am 4. 3. 15 von 19.00 – ca. 21.00 Uhr statt.

Für die **ANMELDUNG** zu beiden Veranstaltungen sowie für mehr Information nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Claudia Holl unter claudia.holl@kch.at oder 0676/77 58 605



Kennen Sie das Wunder des Zinseszinses?

Bei 1% (z.B. Sparbuch) brauchen Sie ca. 72 Jahre, bei 4% (z.B. konservative Fonds) ca. 18 Jahre, bei 8% (z.B. Aktienfonds) brauchen Sie ca. 9 Jahre bis sich Ihr Anfangs-Kapital verdoppelt!

Tipp: Wenn Sie Ihr Kapital auf mehrere Produkte und Veranlagungsklassen aufteilen, erhöhen Sie Ihre Chancen und vermindern gleichzeitig Ihr Risiko!

Mag. Gerhard Guschl

Gewerblicher Vermögensberater und Versicherungsagent
4225 Luftenberg, Wagnerstraße 4, Tel +43(0)7237/64317,
Mobil +43(0)699/11383257 E-Mail: g.guschl@utanet.at



Obmann
Rudolf Faltinger

Sport in Luftenberg aus Freude an der Bewegung



Sektion Fußball

Die Sektion Fußball der ASKÖ Luftenberg bedankt sich für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr und freut sich ihre Fans im Frühjahr 2015 auf der Fußballanlage bei den Heimspielen der Kampfmannschaft und auch der Nachwuchskicker wieder zahlreich begrüßen zu dürfen.



Hurra, die Luftenberger Judo Mannschaft schafft den Meistertitel!

In der letzten Runde der 1.Klasse der OÖ. Judo Liga am Sa. 8.11. war die Luftenberger Mannschaft auswärts beim Team von ASAHI Mattighofen zu Gast. Das Ziel des Luftenberger Teams, das seit heuer eine Kooperation mit den JV Eidenberg/Geng hat, war klar definiert. Man wollte ungeschlagen Meister werden. Die Heimmannschaft, die in dieser Saison drei starke Bulgaren in ihrem Team hatte, wurde nach sehr spannenden und intensiv geführten Kämpfen letztendlich mit 10:6 besiegt.

Der Kampf des Abends fand in der höchsten Gewichtsklasse (+90kg)

Bernhard Pointner erfolgreichster Luftenberger Kämpfer dieser Saison besiegt Ivaylo Kostich



statt. Der Luftenberger Michael Burger mit seinen 94 kg hatte den Trainer der Mattighofner Stefan Kücher mit beinahe 2 Meter Größe und 155kg Gewicht als Gegner. Kücher, der seit mehr als 3 Jahren keinen Kampf mehr verloren hatte, schaffte es nicht unseren Kämpfer zu werfen und nach ca. 3 Minuten Kampfzeit konnte Burger ihn mit einer Wurftechnik zu Fall bringen, am Boden festhalten und damit einen sehr wichtigen Punkt für Luftenberg erkämpfen.

Der erfolgreichste Luftenberger Kämpfer in dieser Saison war Bern-

hard Pointner. Er ging bei allen seinen Kämpfen als Sieger von der Matte.

Nach einer tollen Saison und dem Meistertitel 2014 steigt die Luftenberger Judomannschaft auf und kämpft im Jahr 2015 in der OÖ. Landesliga B.

Für die Punkte der Luftenberger sorgen: je 2 Punkte durch Doberenz Tom-50kg und Pointner Bernhard-81. Einen Punkt erkämpften Hübner Georg-55, Oberhamberger Richard-60, Buchholzer Dominik, Haas Harald-66, Lettner Felix-66 und Burger Michael+90.





Jugendtreff Luftenberg!



Neue Öffnungszeiten im Jugendtreff Luftenberg!

Wir haben ab Jänner 2015 den Jugendtreff von Mittwoch bis Samstag geöffnet.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Mittwoch: 16 - 19 Uhr (speziell für die jüngeren Kids ab der 5. Schulstufe)

Donnerstag: 17 - 20 Uhr

Freitag: 16 - 21 Uhr

Samstag: 14 - 21 Uhr (bis 18 Uhr Spiele-Nachmittag für die jüngeren Kids)

Die Juz-BesucherInnen haben bei uns die Möglichkeit kostenlos die verschiedenen Spielangebote (Billard, Tischfußball, Nintendo Wii, Sony PS 3 und viele Brettspiele) zu nutzen, an Workshops und Ausflügen (Aqualco, Ars Electronica Center, Kinonachmittage, DJ-Workshop ...) teilzunehmen, samstags gemeinsam zu kochen und vieles mehr.



Bei etwaigen Fragen oder Anregungen rufen Sie uns an oder schauen Sie einfach während der Öffnungszeiten vorbei.

Sebastian Hartl (Vereinsobmann) und
Mag. Elisabeth Bauer (Jugendtreffleitung)
Sportweg 71, 4225 Luftenberg
0660 47 59 625 und juz.luftenberg@gmail.com
www.juz.luftenberg.com



Die fleißigen HelferInnen beim Tag der SeniorInnen



Vielen Dank für Ihren Einkauf beim Juz-Stand am heurigen Adventmarkt

Dachdecker & Spengler
MEISTERBETRIEB

GRILLNBERGER & REISCHL GmbH

4470 ENNS
Ennslande 3
Tel.: 07223/81161

office@gr-dach.at

Richard Reischl, Raimundstrasse, 4225 Luftenberg Tel 0650 80 61 112

KF-Obmann
Gerhard Giesauer



Bei uns ist immer was los. Mittlerweile besuchen insgesamt über 40 Kinder und Jugendliche regelmäßig unsere Heimstunden. Unterteilt in verschiedene Altersstufen treffen sich jeden zweiten Dienstag entweder die Minis, die Freundschaftskinder oder die Roten Falken. Gemeinsam wird dort nicht nur gespielt, gebastelt oder gesungen. Werte wie Solidarität, Gerechtigkeit, Freiheit, Gleichheit und Frieden werden auf spielerische Art und Weise vermittelt.



In den Minis-Heimstunden beschäftigen wir uns mit dem Thema Natur. Nach einem Waldspaziergang stellen wir Bilder aus Naturmaterialien her. **Foto 1**

Die Freundschaftskinder gestalteten unsere Clubraumfenster neu und beim Kinderfilmfestival in Linz fehlten wir natürlich auch nicht. Die Besonderheit an diesem Kinoerlebnis ist, dass Filme gezeigt werden, die nicht ins Deutsche übersetzt wurden. Ein Schauspieler synchronisiert den Film für uns live, damit wir auch etwas verstehen. **Foto 2**

Die Roten Falken fahren gemeinsam mit 150 anderen Kinderfreunden und Falken nach Spital am Pyhrn ins Hotel



„Freunde der Natur“. 2 Tage lang besuchten die Kids gemeinsam mit den Erwachsenen Workshops zu unseren Werten und bildeten sich mit viel Spaß und Lachen weiter. So gingen wir z.B. im Hallenbad dem Thema „Gerechtigkeit“ auf den Grund. In einem Stationenspiel im Wasser macht Weiterbildung doppelt Spaß. **Foto 3**

Wenn du jetzt auch Lust bekommen hast, bei uns Kinderfreunden mitzumachen, dann schau doch einfach an einem Dienstag bei uns vorbei oder melde dich bei Karo Buchberger (0650/7002997)

Freundschaft



Gasthaus Schmankerl & Trankerl mit neuem Pächter

Als „Harry’s Schmankerl & Trankerl“ wird das bekannte Traditions-gasthaus „Schmankerl & Trankerl – Leimi“ in der Kutzenbergstraße 16 weitergeführt.

Der Luftenberger Harald Furlinger hat das Gasthaus mit 1. Oktober 2014 übernommen.

Mit einem Bieranstich durch Bürgermeisterin Hilde Prandner fand im Rahmen eines Oktoberfestes am 3. Oktober 2014 die Eröffnungsfeier statt, bei der Harald Furlinger zahlreiche Gäste begrüßen konnte.

Neben den bereits beliebten Klassikern



hat das „neue“ Schmankerl & Trankerl auch kulinarisch einiges zu bieten - wie schon beim Eingang zu lesen ist. Harry’s Qualitäten kennt schon jeder und sein Schwager Mike Gruber bringt mit Mike’s Schmankerl frischen Wind in

die Küche. Mike war jahrelang in Bischofshofen als Koch tätig und ist auf Grund der Gasthausübernahme durch Harry nach Luftenberg gekommen. Mit dem Gastro-menteam Harry & Mike ist ein Traditions-gasthaus mit neuer Küchenlinie erhalten geblieben.

Wir wünschen Harald Furlinger und seinem Team alles Gute, weiterhin viel Erfolg und viel Freude!

Harald Furlinger und sein Team wünschen ein frohes Weihnachtsfest, alles Gute für das Jahr 2015 und freuen sich über Ihren Besuch in „Harry’s Schmankerl & Trankerl“!



Mag. Hermann de Verrette
Heimatverein Luftenberg

Liebe Gemeindebürgerinnen und liebe Gemeindebürger! Werte Freunde des Heimatvereines Luftenberg!

Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende und Weihnachten steht vor der Tür.

Beim Weihnachtsmarkt am Gemeindevorplatz beteiligten wir uns mit einem



Angebot von Selbstgefertigtem wie zum Beispiel Lebkuchen, Keksen, gestrickten Socken



und Hauben, Marmelade nach altenglischem Rezept, diversen Gestecken, Mispeln etc. Auch die Weihnachtsbillets fanden wieder großen Anklang.



Den Eingang zu unserem Vereinslokal haben wir nunmehr mit Reproduktionen von alten Bildern aus Luftenberg etwas gefälliger gestaltet. Die bauliche Situation bietet ja nicht viel Spielraum.



Ich wünsche Ihnen im Namen des Heimatvereines Luftenberg frohe und besinnliche Weihnachten und ein gutes, aber vor allem gesundes neues Jahr.

Ihr Mag. Hermann de Verrette
Obmann

Oberösterreichischer Kameradschaftsbund

Langenstein - St.Georgen/Gusen - Luftenberg, www.kameraden-st-georgen-gusen.at



Ausflug „rund um den Dachstein“ 55 Personen, darunter 12 Kinder, nahmen am 4. Okt. teil. Vormittags besuchten wir den größten Flügelaltar d. Stmk. in Gröbming. Dann ging's aus dem Nebelmeer im Tal kühn hinauf über die Stoderzinken-Alpenstraße zum „Friedenskircherl“, wo uns strahlender Sonnenschein erwartete. Über Schladming u. die Ramsau erreichten wir das Dachstein-Südwand-Panorama beim Gh. „Dachsteinruhe“. Das Mittagessen gab's in Filzmoos, wo am Horizont die Bischofsmütze grüßte. Die Nachmittagsstunden verbrachten wir auf der Ober- u. Unterhofalm – ganz zu Füßen der Bischofsmütze! Über die „Salzburger Dolomitenstraße“ ging's zwischen Tennengebirge u. Gosaukamm durch die Heimat Marcel Hirschers hinüber zum Gosausee, wo uns bei Sonnennntergang der Dachstein mit seinem westlichen Antlitz begrüßte. Urig ließen

wir den Abend bei Klängen der Steirischen Harmonika im Gh. „Gosausee“ ausklingen. Fotos unter www.kameraden-st-georgen-gusen.at.

Allerheiligen – Danke! Bei der für das Österr. Schwarze Kreuz durchgeführten Friedhofssammlung am 1. Nov. konnte der erfreuliche Betrag von € 1.560,50 erzielt werden. – Wir danken den Friedhofsbesuchern. Dieser Spendenbetrag wird zur Gänze an die Landesgeschäftsstelle des Schwarzen Kreuzes zum europaweiten Erhalt von Soldatengräbern abgeliefert.

Vorankündigung:

Vom 23. bis 26. Mai 2015 wird uns der alljährliche Vereinsausflug zum Gardasee führen.



Nach 20 min. Wanderung erreichten wir beim Tagesausflug am 4. Okt. das „Friedenskircherl“ am Stoderzinken.



Anton Kotek



Pensionisten
verband
Österreichs

Ein chronologischer Überblick

Fünftagesfahrt in den Schwarzwald: 1. Gruppe vom 15.9.-19.9. und 2. Gruppe vom 22.9.-26.9.:

Es war eine wunderschöne Reise in den Schwarzwald. Unser Quartier bezogen wir im Hotel Hirschen in Fischbach/Schluchsee - gute Küche. Viele Sehenswürdigkeiten gab es zu besichtigen: Hinfahrt: Andechs, Meersburg am Bodensee. Im Schwarzwald: Kuppelkirche in St. Blasien, Feldberg, Backstube - Zubereitung Schwarzwälder Kirschtorte; Käserei in Hinterzarten, Titisee, Wanderer- Wutachschlucht, Nichtwanderer - Japanischen Garten; Freiburg, Endingen, zum Winzer Linder, usw. Am Mittwoch gab es einen musikalischen Abend. Danke an Irene Seyerl für die tolle Organisation!

Ausflug auf die Planneralm am 6.11.:

Wir fuhren mit 2 Bussen, die 1. Rast gab es in Traunkirchen, jeder bekam eine Wurst in die Hand und ein Getränk. Weiter ging es auf die Planneralm. Hier besichtigten wir die Latschenbrennerei. Die Wanderer hatten Zeit für ausgiebige Wanderungen. In der EWIS Hütte wurde gespeist. Wegen den extrem kühlen Temperaturen wurde die Abfahrt vorverlegt. Dafür wurde noch im GH. Schicklberg eingekehrt. Es war ein schöner Ausflug. Danke an Bertl Haiböck!

Wanderung zum Ebenhofer in Gall- neukirchen am 10.10.:

24 Wanderer und insgesamt 34 Personen kehrten beim Hans Ebenhofer ein. Toni Kotek und Adi Leonhardsberger spielten einige

Lieder. Danke!

Schiffahrt mit der MS Kaiserin Elisa- beth am 3.11.:

In diesem Jahr stimmten wir uns mit einer Schiffahrt auf der Donau in die vorweihnachtliche Zeit ein. Um 10.45 Uhr gingen wir an Bord und um 11 Uhr hieß es Leinen los. Die Fahrt führte uns von Linz nach Aschach. Verwöhnt wurden wir mit einem 2 Gänge Menü. In Aschach war ein musikalischer Willkommensempfang mit Glühwein. Auf der Heimfahrt wurden Dessert- und Kuchenvariationen gereicht und das Ganze mit Livemusik untermalt. Um 15 Uhr 20 legten wir in Linz Urfahr wieder an, dort erwartete uns die Busfahrerin und es ging direkt nach Luftenberg.

Wanderabschluss bei Fam. Schnabl

am 21.11. mit 47 P. /37 Wanderer: Es war ein gemütlicher Nachmittag - Fam. Schnabl verwöhnte alle mit selbstgemachter Gulaschsuppe usw. Musikalisch unterhielten Toni Kotek und Sepp Mayr abwechselnd. Danke für die Bewirtung und danke für die musikalischen Klänge. Ein großes Danke an Sigi Wenigwieser für die vielen Organisationen im ganzen Jahr und auch an seine Frau Monika, die immer wieder für die Schmankerl sorgt. Danke an ALLE!

Bezirksnachmittag der Pensionisten im Donausaal in Mauthausen 28.11.:

Unter dem Motto „A bisserl gsunga, a bisserl gspielt, a bisserl zuaghört“ - fand ein gemütlicher Nachmittag statt. Alle Ortsgruppen, die sich bereit erklärt haben einen Beitrag zu leisten, machten



Schwarzwald



Planneralm

Wir wünschen besinnliche Weihnachten und ein gesegnetes
neues Jahr und bedanken uns bei allen Gästen.

Bei passenden Temperaturen bieten wir
wieder unsere Eisbahnen.

Rufen Sie uns an: 0650/ 6836243



www.schnebergerstueberl.at
E-Mail: office@schnebergerstueberl.at

den Nachmittag zu einem Erlebnis. Auch die OG Luftenberg trug ihren Teil dazu bei. Toni Kotek und Adi Leonhardsberger spielten 2 umgetextete Lieder, sowie unser wunderschönes Luftenberger Lied. Ca. 47 Fans, die sich auch als Chor beteiligten, waren als Stütze dabei. Danke euch allen!

Pommesstand am Adventmarkt 29.11.: Der Pommesstand der Pensionisten erfreut sich großer Beliebtheit bei den Kleinen wie bei den großen Besuchern. Über 60 kg wurden dieses Jahr verkauft. Ein riesengroßes Danke an alle, besonders aber an die fleißigen Helfer und Helferinnen.

DANKE: Das Jahr neigt sich dem Ende zu, wir bedanken uns bei jedem Einzelnen von Euch für die Unterstützung, für Eure Hilfe egal in welcher Art! Danke auch an unseren Vorsitzenden, der immer an vorderster Stelle steht, sowie an alle Ausschussmitglieder! DANKE! Gemeinsam sind wir stark!

Gratulationen

Zum 85. Geburtstag

Herrn Karl Hilgart
am 12.09.

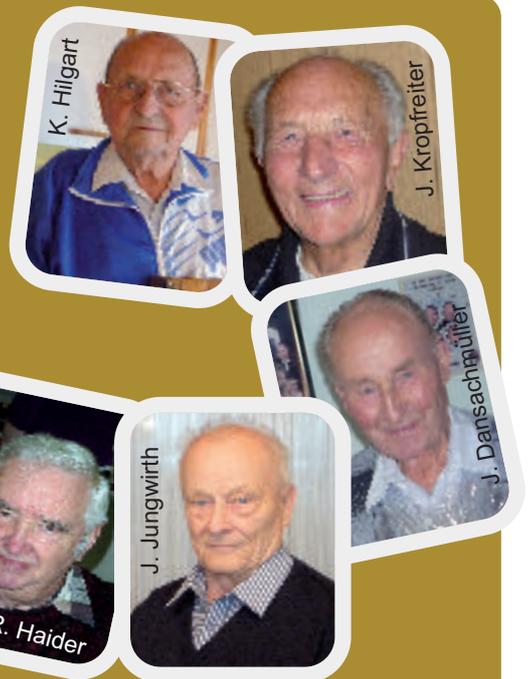
Herrn Johann Kropfreiter
am 17.11.

Herrn Johann Dansachmüller
am 10.12.

Zum 80. Geburtstag

Herrn Johann Jungwirth
am 07.11.

Herrn Rudolf Haider
am 07.12.



Mit Gutscheinen und kleinen Geschenken stellten wir uns bei den Jubilaren ein.

Verankündigung

07.01.
1.Kaffeenachmittag

13.01.
Ripperlessen

21.01.
Kaffeenachmittag

29.01.
Füssing

04.02.
Kaffeenachmittag / Faschingstanz
mit Musik

18.02.
Kaffeenachmittag mit Fastensuppe

26.02.
Geinberg

02.03.
Musiktheater
Linz

04.03.
Kaffeenachmittag

18.03.
Kaffeenachmittag mit JHV

26.03.
Füssing

WIR TRAUERN UM UNSERE MITGLIEDER!



Joh. „James“ Holl
verstarb am 10.10.14
im 62. Lebensjahr



Eduard Kranzler
verstarb am 26.10.14
im 87. Lebensjahr



Kurt Weidinger
verstarb am 30.10.14
im 79. Lebensjahr

Naturstein OG
RIEDE

Planung & Verlegung
Riede Rudolf

4222 Langenstein Lerchenstr. 12a

Tel. u. Fax: 07237/65616, Mobil: 0650/9903800

Web: www.riede-stein.at, E-Mail: riede@aon.at



Roswitha Steinbauer

KinderGarten

Was sich tut bei den Schlaumäusen!

Wir haben uns sehr gut in unseren Räumlichkeiten eingeknistet und konnten am 14.11.2014 mit vielen Gästen unser sehr gemütliches Laternenfest feiern. Nachdem die Kinder Laternenlieder

gesungen hatten, machten wir uns auf zu einem Laternenumzug zum Gemeindeplatz. Besonders freute es uns, dass sich Bürgermeisterin Hilde Prandner am Gemeindeplatz unserem Umzug an-

schloss und uns zum Punschstand im Garten begleitete. Bei Punsch und Keksen fand das Fest einen sehr schönen Abschluss.



Nachdem wir fleißig geschnitten und geklebt hatten waren unsere Nikolaussackerl fertig – und wir warteten sehnsüchtig auf den Nikolaus.

Nun wollen wir gemeinsam die Adventzeit mit Liedern, Geschichten und Weihnachtsbasteleien erleben.



Auch im „Entenland“ kennen wir uns schon sehr gut aus, wir sind schon sehr schlau beim Benennen und Zuordnen der Farben. Im Entenland gibt es immer wieder neue Aufgaben für uns, die wir mit großem Spaß erledigen, und dann sogar der Ente Oberschlau erklären können.





VS Luftenberg - Gesunde Schule OÖ

Dir. Maria Haunschmied-Hager



Besuchen Sie uns unter
www.vsluftenberg.at

Endlich ist es so weit. Unsere neu gestaltete Website der VS Luftenberg ist fertig und seit Mitte November auch online. Die Klassenelternvertreter/innen und das Gesundheitsteam unserer Schule sind ebenso vertreten wie auch der Elternverein, der uns in sehr vielen schulischen Belangen großartig unterstützt. Unter „Aktivitäten“ können Sie das Schulgeschehen von zu Hause aus mitverfolgen und sich von Ihrem Kind Details erzählen lassen. Bei der Bearbeitung unserer Website haben wir neben einer klaren, ansprechenden Gestaltung auch auf Benutzerfreundlichkeit geachtet. Wir freuen uns, wenn Sie uns in den Weihnachtsferien oder zwischendurch öfters einmal online besuchen.

Das Team der VS Luftenberg wünscht Ihnen **gesegnete Weihnachten** sowie ein **erfolgreiches Jahr 2015!**

Dirⁱⁿ **Maria Haunschmied-Hager**

Erfreuliche Entwicklung der Schülerzahlen im Schuljahr 2014/15

Seit vielen Jahren gibt es heuer an der Volksschule erstmals wieder drei erste Klassen mit insgesamt 52 Schüler/innen. Die Lehrerinnen Frau Tanja Manzenreiter (1a), Frau Claudia Kolnberger (1b) und Frau Franziska Bauer (1c) bilden ein sehr bemühtes und engagiertes Team. Neben dem Sozialen Lernen und dem Unterricht nach der Kybernetischen Methode stellt auch der projektorientierte Unterricht einen Schwerpunkt dar.



1.a Klasse
Besuch in der Direktion



1.c Klasse
lernt das Schulhaus kennen



Frau Dir. Haunschmied-Hager
freut sich über den Besuch der 1.b

Leonhardsberger



Sabine



4225 Luftenberg,
Oberfeldstraße 2, Tel.: 07237-5443



... wünscht ein
besinnliches Weihnachtsfest!

Montag - Freitag 07.30 - 18.30 Uhr und Samstag 07.30 - 17.00 Uhr

NEUE MITTELSEXULE LUFTENBERG

Zeitzeugengespräch und Ausstellung „Die vergessenen Opfer der NS-Zeit“

Vom 10. 11. – 21. 11. 2014 war in der Aula der NMS Luftenberg die Ausstellung „Die vergessenen Opfer der NS-Zeit“ auf 14 Schautafeln zu sehen. Die Ausstellung erzählte die Geschichte von Menschen, die sich gegen Intoleranz, Vorurteile und verhetzende Propaganda in der NS-Zeit und gegen das Regime stellten. Die Tafeln enthielten Berichte von Kindern und Jugendlichen in NS-Heimen, Abschiedsbriefen, Fotos und Dokumentationen.

Im Rahmen des Geschichtsunterrichtes arbeiteten die Schüler/innen mit diesen Informationen und formulierten ihre Eindrücke und Gedanken dazu.

Am 12.11. luden wir die Zeitzeugin Ingrid Portenschlager an die Schule ein. Ihr Vater, Ernst Reiter, war viereinhalb Jahre in einem KZ inhaftiert. Sie sprach über ihre traumatische Kindheit, über Ausgrenzung und Verspottung, darüber, ein „Kind eines KZ-Häftlings“ zu sein. In sehr berührender Weise erzählte sie vom

Schicksal ihres Vaters.

Ingrid Portenschlager ist seit einigen Jahren an Schulen als Zeitzeugin der 2. Generation tätig.

Zum Abschluss bedankte sich eine Schülerin stellvertretend für die Klasse

und meinte: „Danke, dass Sie zu uns gekommen sind, danke für Ihr bewegendes und interessantes Erzählen!“

Maria Schatz
GS-Lehrerin der 4.a Klasse



Ein schützend Dach zur Winterzeit ...

Glas schützt.

www.rosenstingl.at



Autohaus Pleiner
GmbH & CO KG

Luftenbergstraße 26, 4225 Luftenberg
Tel.: 0 72 57123 64
Fax: 0 72 57123 64-40
email: office@pleiner.at



Siedlerverein Luftenberg



Obmann:
Jürgen Bauer

Traditionelles Adventkranzbinden

„Advent, Advent ein Lichtlein brennt.“ Unter diesem Motto trafen sich am Donnerstag, den 27.11.2014 zahlreiche Kinder und Erwachsene zum gemeinsamen Adventkranzbinden im Vereinshaus Laimbauerweg.

Ausgestattet mit Tannenreisig und weihnachtliche Dekomaterial wurden fleißig Kränze in verschiedenen Größen gebunden und geschmückt. Der eigenen Kreativität waren also

keine Grenzen gesetzt - es entstanden auch heuer wieder tolle und anspruchsvolle Adventkränze.

Für das leibliche Wohl war dank



unserer Damen bestens gesorgt. Mit belegten Broten und Süßem wurden die fleißigen Kranzbinder belohnt. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für den gemütlichen und kreativen Nachmittag.

Der Vorstand des Siedlervereines Luftenberg wünscht allen Luftenbergerinnen und Luftenbergern besinnliche Weihnachten und ein Prosit 2015!

*Der Obmann
Jürgen Bauer*



St. Georgen/Gusen, Marktplatz 1, 07237/2209-0
Luftenberg, WELLA Straße 2, 07237/5650

genussvolle Weihnachtsgeschenke

Festtagsbraten

Filets

Feinkostspezialitäten

Weihnachtsschinken

Gutscheine

Partyservice

Der Festtagsbraten gehört einfach dazu!



Buffets für Silvester bitte vorbestellen!

FROHE WEIHNACHTEN!



Eine virtuelle Reise von und mit Josef Hauser

„Wer rastet, der rostet“, dachte sich Josef Hauser bei seinem Pensionsantritt und suchte sich ein neues Betätigungsfeld, von dem er schon lange träumte: Reiseführer in Südamerika, im Besonderen in Peru und Ecuador.

Stunend verfolgten die Besucher im bis auf den letzten Platz gefüllten Sitzungssaal der Gemeinde eine beeindruckende Reise zu den magischen Stätten des Inka-Reiches und anschließend in den dichten Dschungel Ecuadors, wo der Reiseleiter mit dem dort noch sehr ursprünglich lebenden Stamm der Waoranis befreundet ist. Diesen unterstützt er auch mit seinen Sozialprojekten: Errichtung einer Fotovoltaikanlage für eine Krankenstation, Möblierung einer Schule.

In einigen von uns wurde die Sehnsucht nach einer Reise in diese Länder geweckt und die Besucher, die mit Josef schon unterwegs waren, haben uns begeistert ermuntert, sich auf dieses ganz besondere Abenteuer einzulassen.

Ein Sprichwort sagt:
Wenn viele kleine Leute an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können sie das Gesicht der Welt verändern.

In diesem Sinne danken wir Josef Hauser für diesen Abend der besonderen Art. Die Eintrittsgelder und Spenden kommen seinen Projekten zugute.

Um Kindern eine entsprechende Schulbildung zu ermöglichen, vermittelt Josef Hauser auch Patenschaften. Bei Interesse, bitte bei ihm melden! Tel.: 0676 / 84 90 33 203



Sabine PROMBERGER

Neue Landesfrauenvorsitzende



Durch den Rücktritt von Sonja Ablinger als Landesfrauenvorsitzende wurde eine Neuwahl notwendig. In einer hochkarätig besetzten, außerordentlichen Landesfrauenkonferenz mit Frauenministerin Gabriele Heinisch Hosek, LH-Stv. Ing. Reinhold Entholzer und Landesrätin Mag. Gerti Jahn an der Spitze wurde von den Delegierten mit 97%iger Zustimmung Sabine Promberger als neue Landesfrauenvorsitzende gewählt.

Für Sonja Ablinger gab es zum Abschied Standing Ovationen. Ihre hervorstechendsten Eigenschaften, wie hohe frauenpolitische Aktivität und Engagement, Streitbarkeit und Härte in der Sache, sowie Ehrlichkeit, wünschen wir auch der neuen Vorsitzenden.

Gisi Haugeneder und Elfi Buchberger waren als Delegierte dabei und die FIL-Luftenberg wünscht Sabine Promberger im Interesse der Frauen alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft.



*Wir wünschen Ihnen
eine besinnliche Adventzeit,
frohe Weihnachten,
angenehme Feiertage
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!*



Raiffeisen – Der Begleiter in die finanzielle Selbstständigkeit

Konto als Weihnachtsgeschenk

Machen Sie Ihrem Kind ein Geschenk fürs Leben. Mit dem Raiffeisen Jugendkonto schenken Sie ein Stück Unabhängigkeit, Freiheit und das Verantwortungsbewusstsein richtig mit Geld umzugehen. Nutzen Sie diese Geschenkidee jetzt mit Geschenktaische und zusätzlich **Urbanears Kopfhörer** oder einem **Bluetooth Mini Speaker** oder **30 Euro Startbonus** für das neue Jugendkonto. Kommen Sie jetzt in die **Raiffeisenbank St. Georgen an der Gusen**, wir beraten Sie gerne!



www.raiffeisenbank-perg.at

**Raiffeisenbank
Perg**
Markenbank für St. Georgen an der Gusen



- Mobile Dienste
- Betreubares Wohnen
- Tagesbetreuung und Kurzzeitpflege
- Betreuung in Alten- und Pflegeheimen
- Unterstützung für pflegende Angehörige

Du bist nicht allein

Ob daheim oder im Heim. OÖ sorgt für seine SeniorInnen.

■ Die Zahl der Älteren wächst. Ihre Betreuung ist eine gesellschaftliche Verantwortung. In OÖ wird das ernst genommen. Mit einem Angebot, das auf individuelle Bedürfnisse eingeht und zu dem alle Zugang haben.

Ihre Sozial-Landesrätin
www.sozia-landesraetin.at



Soziales



SPRECHTAGSÜBERSICHT

Für alle Angebote bitten wir um telefonische Terminvereinbarung im SPÖ Bezirksbüro unter 05 / 7726 2500. Terminvereinbarungen außerhalb der Sprechtage sind auch möglich.



BV Bgm. Thomas Punkenhofer
 Einen Termin mit dem Bezirksvorsitzenden vereinbaren gerne Ihre Mitarbeiterinnen des SPÖ Bezirksbüros.



Wohnungsfragen
 Rat und Hilfe in allen Wohnungsfragen: Sprechtag der Mietervereinigung mit Dr. Sonja Tolft-Campreggher an den Donnerstagen, 5. März, 11. Juni, 10. September und 3. Dezember 2015 von 11 bis 13 Uhr im SPÖ Bezirksbüro.



Abg.z.NR Bgm. Marianne Gusenbauer-Jäger
 Einen Termin vereinbaren gerne Ihre Mitarbeiterinnen des SPÖ Bezirksbüros.



Lohnsteuersprechtag
 Tipps zum Lohnsteuerausgleich und der Arbeitnehmerveranlagung gibt Lohnsteuerexperte Leopold Pichlbauer an den Donnerstagen, 29. Jänner, 19. Februar, 5. u. 19. März jeweils von 16 bis 18 Uhr.



LR. Mag. Gertraud Jahn
 Termine mit der oö. Soziallandesrätin können an den Montagen, 12. Jänner und 23. Februar jeweils von 16:30 bis 18:30 Uhr vereinbart werden.



Sozialservice
 Auskunft, Beratung, Intervention in Sozialangelegenheiten, Hilfe bei der Suche nach Lösungen durch Sozialrechtsexperten Dr. Gerald Reiter an den Donnerstagen, 15. Jän., 12. Feb., 5. Mär., 9. Apr., 7. Mai und 11. Jun. jeweils von 16⁰⁰ bis 17³⁰ Uhr.

SPÖ Bezirksgeschäftsstelle Perg
 BGFⁱⁿ Sylvia Breselmayr
 Herrenstr. Be 20/9, 4320 Perg
 Tel.: 05 / 7726 2500 Fax: 05 / 7726 2525
office@spoe-perg.at www.spoe-perg.at

Bürozeiten:
 Mo., Di., Do: 8:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
 Mi., Fr: 8:00 - 12:00 Uhr